



-	Sender	OH	2/200
	"	OH	2/300
	"	PC	2/600
	"	PC	3/1000.



600 Watt Sendeanlage PC 2/600.

Leistung:

Röhrenleistung	ca	900 W	
Antennenleistung	"	600 "	A ₁ Telegraphie
"	"	500 "	A ₂ -"-
"	"	500 "	A ₃ Anod. Modulation.
"	"	150 "	A ₃ Fanggitter "

Wellenbereich:

583-825 m für Telegraphie A₁ - A₂
18-192 "

A₁-A₂-A₃.

Reichweite:

Die Telegraphiereichweite auf 600-800 m ist 250-350 Seemeilen. Die Kurzwellentelegraphie- und Telephoniereichweite ist bedeutend grösser und hängt von der Wellenlänge und der Jahres- und Tageszeit ab.

Toleranz:

Die Frequenzstabilität ist grösser als die von der Cairo-Konferenz für die Schiffssender vorgeschriebenen Toleranzen. Wird in Zukunft noch höhere Stabilität verlangt so ist es möglich in jeden Sender 2-3 Piezzokristalle einzubauen und so 4-6 genaue Wellenlängen zu erhalten.

Schaltung:

Der Sender ist mit einem Steueroszillator und 500 Watt Endverstärkerstufe ausgerüstet. Sprachmodulation erfolgt durch Anoden- oder Fanggittermodulierung. Die Modulationstiefe ist stetig veränderbar. Der Modulator lässt Frequenzen von 50-6000 Hz durch und ist im Bereiche 300-4000 m die Abweichung von der Geraden kleiner als ± 5 db.

Stromquellen:

Netzanschluss an 110 oder 220 V Gleichstrom. Umformer von 3 kVA erzeugt Wechselstrom, der transformiert und gleichgerichtet die Röhren speist. Der Umformer ist möglichst ausser der Radiokabine aufzustellen um bei Duplex-Arbeiten nicht zu stören.

Aussenmasse:

Höhe 1600 mm
Breite 500 "
Tiefe 700 "
Gewicht ca 150 kg, des Umformers 69 kg.

Der Sender ist in ein kräftiges Eisengestell eingebaut. Alle Eisenteile sind mit einem rostfreien Metallüberzug versehen und mit Farbe angestrichen. Zum Teile findet rostfreier Stahl



Verwendung. In dem oberen Teile des Senders befinden sich die Hochfrequenzstufen und der Wellenschalter für 600, 706, 800 und kurze Wellen. Kurze Wellen werden ohne Spulenwechsel durch einen Umschalter gewählt. Wichtige und öfters gebrauchte Wellenlängen werden durch besondere Feststellvorrichtungen markiert.

Im unteren Teile befinden sich der Anlasser, Sicherungen, Stromverteilungselemente u.ä.

Die Seitenwände des Senders sind durch besondere Riegel befestigt und leicht abnehmbar wodurch wird der Sender rasch und bequem beiderseitig zugänglich.



SENDERANLAGE PC 3/1000.

Leistung:

Röhrenleistung	ca	1500 W		
Antennenleistung	"	1000 "	A ₁	Telegraphie
-"-	"	800 "	A ₂	-"-
-"-	"	250 "	A ₃	Telephonie.

Wellenbereich: 375 - 500 kHz (600-800 m) für Telegraphie A₁ - A₂.
1500 - 4000 " (75-200 m) " Telephonie A₃
6 - 10 MHz (30- 50 m) " Telegraphie A₁ - A₂.

Reichweite: Die Telegraphiereichweite auf 600-800 m ist 300-500 Seemeilen. Die Kurzwellentelegraphie-und Telephoniereichweite ist bedeutend grösser, abhängig von der Wellenlänge und der Jahres-und Tageszeit.

Schaltung: Der Sender ist mit einem Steueroszillator und Pentodenverstärkerstufe ausgerüstet. Die Sprachmodulation erfolgt durch Modulation am Fanggitter.

Stromquelle: Netzanschluss an 110 oder 220 V Gleichstrom. Der Umformer von 2 kW liefert Wechselstrom, der transformiert und gleichgerichtet die Röhren speist.

Aussenmasse:

Höhe	1600 mm
Breite	500 "
Tiefe	700 "
Gewicht	ca 150 kg.
"	des Umformers ca 200 kg.

Der Sender ist in ein kräftiges Eisenstativ eingebaut. Alle Eisenteile sind mit einem rostfreien Metallüberzug versehen und mit Farbe angestrichen. Zum Teile findet rostfreier Stahl Verwendung.

In dem oberen Teile des Senders befinden sich die Hochfrequenzstufe und der Wellenumschalter für 500, 426, 375 kHz (600, 705, 800 m) und kurze Wellen. Kurze Wellen werden ohne Spulenwechsel durch einen Umschalter gewählt. Wichtige und öfters gebrauchte Wellenlängen werden durch besondere Feststellvorrichtungen markiert.

Im unteren Teil befinden sich der Anlasser für den Umformer, Sicherungen, Starkstromverteilungselemente u.s.w.

Die Seitenwände des Senders sind durch besondere Riegel befestigt und leicht abnehmbar wodurch der Sender beiderseitig rasch und bequem zugänglich gemacht wird.



Sender OH 2/200.

Antennenleistung:

200 W bei A₁ Telegraphie
180 " " A₂ -"-
60 " " A₃ Telephonie

Frequenzbereich:

365-515 kHz (18-825 m) für Telegraphie A₁
und A₂.
1580-16400 kHz (18-190 m) für Telegraphie A₁
und A₂ und Telephonie A₃.

Reichweite:

Die Telegraphiereichweite im Langwellenbereich ist 150-250 Seemeilen. Im Kurzwellenbereich ist die Reichweite sehr abhängig von der Frequenz und der Jahres- und Tageszeit.

Schaltung:

Der Sender ist mit einem Steueroszillator u. Pentodenverstärkerstufe ausgerüstet. Die Sprachmodulation erfolgt am Fanggitter. Die Modulationstiefe ist stetig regelbar und bis 80 % geradlinig. Der Frequenzgang im Bereich 300-4000 Hz ist kleiner als ± 5 db.

Stromquellen:

Netzanschluss an 110 oder 220 V Gleichstrom, Umformer von 0,7 kVA liefert Wechselstrom, der transformiert und gleichgerichtet die Anlage speist.

Aussenmasse:

Höhe 1600 mm.
Breite 500 "
Tiefe 700 "
Gewicht ca 110 kg.
" des Umformers ca 65 kg.

Der Sender ist in ein kräftiges Eisenstativ eingebaut. Alle Eisenteile sind mit einem rostfreien Metallüberzug versehen und mit Farbe angestrichen. Zum Teil kommt rostfreier Stahl zur Verwendung.

In dem oberen Teile des Senders befindet sich die Hochfrequenzstufe mit Wellenumschalter für 600, 706, 800 m. und kurze Wellen. Wichtige und öfters gebrauchte Wellenlängen können durch besondere Feststellvorrichtungen markiert werden.

Im unteren Teil befinden sich der Anlasser des Umformers, die Sicherungen, Starkstromverteilungselemente u.s.w. Die Seitenwände des Senders sind durch besondere Riegel befestigt und leicht abnehmbar, wodurch der Sender beiderseitig rasch und bequem zugänglich gemacht wird.



Sendeanlage OH 2/300.

Leistung:

Röhrenleistung	ca	500 W	
Antennenleistung	"	300 "	A ₁ Telegraphie
"	"	280 "	A ₂ "-
"	"	280 "	A ₃ Anodmodulation
"	"	80 "	A ₃ Fanggitter "

Wellenbereich.

583-825 m für Telegraphie A₁ - A₂.
18-192 " " " A₁ - A₂ und Tele-
phonie A₃.

Reichweite: Die Telegraphiereichweite auf 500-800 m ist 200 - 300 Seemeilen. Die Kurzwellentelegraphie- und Telephoniereichweite ist bedeutend grösser und hängt von der Wellenlänge und der Tages- und Jahreszeit ab.

Toleranz: Die Frequenzstabilität ist grösser als die von der Cairo-Konferenz für die Schiffsender vorgeschriebenen Toleranzen. Wird in Zukunft noch höhere Stabilität verlangt so wird es möglich sein in jeden Sender 2-3 Piezzokristalle einzubauen und so 4-6 genaue Wellen zu erhalten.

Schaltung: Der Sender ist mit einem Steueroszillator und zwei Pentodenverstärkeröhren ausgerüstet. Sprachmodulation erfolgt durch Anoden- oder Fanggittermodulation und erreicht leicht 100 %. Die Modulationstiefe ist stetig veränderbar. Die Niederfrequenzmodulationstufe lässt Frequenzen 50-7000 durch und ist im Bereich 300-4000 die Abweichung von der Geraden kleiner als ± 5 db.

Stromquellen: Netzanschluss an 110 oder 220 Gleichstrom. Umformmaschine von 1,5 kVA Leistung erzeugt Wechselstrom der transformiert und gleichgerichtet die Röhren speist.

Der Umformer ist möglichst ausser der Radiokabine aufzustellen um bei Duplex-Arbeiten nicht zu stören.

Aussenmasse:

Höhe	1600	mm
Breite	500	"
Tiefe	700	"
Gewicht	ca	150 kg.

Gewicht des Umformers ca 100 kg.



Der Sender ist in ein kräftiges Eisenstativ eingebaut. Alle Eisenteile sind mit einem rostfreien Metall^oüberzug versehen und mit Farbe angestrichen. Zum Teile findet rostfreier Stahl Verwendung. In dem oberen Teile des Senders befinden sich die Hochfrequenzstufe und der Wellenumschalter für 600, 706, 800 und kurze Wellen. Kurze Wellen werden ohne Spulenwechsel durch einen Umschalter gewählt. Wichtige und öfter gebrauchte Wellenlängen werden durch besondere Feststellvorrichtungen markiert.

Im unteren Teil befinden sich der Anlasser des Umformers, Sicherungen, Starkstromverteilungselemente u.s.w.

Die Seitenwände des Senders sind durch Riegel befestigt und leicht abnehmbar, wodurch der Sender rasch und bequem beiderseitig zugänglich wird.